

Kärntner Schüler begeistern mit kreativen Projekten beim „innovation@school“ Wettbewerb!

Schulwettbewerb „innovation@school“ in Kärnten fördert kreative Projekte von 180 Schüler:innen. Sieger: „Energie aus der Quelle“.



HTL Mössingerstraße, 9500 Villach, Österreich - Am 4. Juni 2025 fand im Rahmen des Schulwettbewerbs „innovation@school“ das Finale der 21. Auflage statt. Dieser Wettbewerb, der von der Volkswirtschaftlichen Gesellschaft Kärnten, der Fachgruppe Ingenieurbüros, der Kärntner Sparkasse und der Bildungsdirektion Kärnten initiiert wurde, erfreute sich in diesem Jahr einer beeindruckenden Resonanz. Insgesamt wurden 73 Projekte von 180 Schüler:innen eingereicht, die in fünf verschiedene Kategorien unterteilt waren. Die besten Ideen wurden im Rahmen der innoGala 2025 einer breiten Öffentlichkeit und prominenten Gästen präsentiert.

Der Wirtschaftskammerpräsident Jürgen Mandl betonte die positiven Leistungen der Schüler:innen und würdigte deren Engagement.

Der Wettbewerb wird als eine Win-win-Situation beschrieben, die sowohl Kreativität als auch Teamgeist bei der jungen Generation fördert. Unterstützt von Partnerunternehmen, hatten die Schüler:innen die Möglichkeit, ihre innovativen Ideen bis zur praktischen Umsetzung zu begleiten, was einen tiefen Einblick in das Wirtschaftsleben ermöglicht. Diese Initiative hat sich als besonders wertvoll erwiesen, da sie den Schüler:innen nicht nur die Möglichkeit gibt, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen, sondern auch die Zusammenarbeit in Projektgruppen fördert.

Ergebnisse und Siegerprojekte

Die besten Projekte des Jahres 2025 wurden wie folgt ausgezeichnet:

Ranking	Projektname	Schule	Preisgeld
1	Energie aus der Quelle	HTL1 Lastenstraße	1.000 Euro
2	FloodTastic	HTL Mössingerstraße	750 Euro
3	DeepTrack	HTL Mössingerstraße	500 Euro

Zusätzlich wurden vier Sonderpreise à 500 Euro vergeben. Besonders hervorgehoben wurden die Projekte „LifeSaverOverview“ aus der HTL Mössingerstraße, „Rucksackwinde“ von der HTL Wolfsberg, „Redesign Industrieller Portale“ aus der EUREGIO Ferlach sowie „KI4Cybersecurity“ von der HTBLuVA Villach.

Bedeutung des Wettbewerbs

Für viele Teilnehmer war der Wettbewerb weit mehr als ein einfaches Schulprojekt. Er stellte eine Plattform dar, um

Teamarbeit und das eigene kreative Potenzial zu entfalten. Die Resonanz war durchweg positiv, was die hohe Beteiligung und das Engagement der Schüler:innen unterstreicht. Diese Initiative zeigt, wie wichtig es ist, Schüler:innen zu unterstützen, damit sie ihre Ideen entwickeln und Herausforderungen annehmen können, was auch mit den Zielen von Wettbewerben in Deutschland übereinstimmt, die darauf abzielen, Entdeckung und Lernen zu fördern und Nachwuchstalente zu unterstützen, wie das **BMBF** in seinen Beratungen hervorhebt.

Insgesamt zeigt diese Veranstaltung, dass durch die enge Zusammenarbeit zwischen Bildungsträgern und der Wirtschaft nicht nur Wissen, sondern auch wertvolle Talente der jungen Generation gefördert werden. Das **Bildungsministerium Kärnten** unterstützt solche Initiativen, um Kreativität, Erfindergeist und Teamfähigkeit bei Schüler:innen zu stärken, was in der heutigen Zeit von entscheidender Bedeutung ist und auch in Zukunft eine wichtige Rolle spielen wird.

Details	
Ort	HTL Mössingerstraße, 9500 Villach, Österreich
Quellen	• www.klick-kaernten.at • www.bildung-ktn.gv.at • www.bmbf.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at